Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# Zinkoxid



### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### 1.1. Angaben zum Produkt

Handelsname: t-ZnO ArtikeInr.: 082G

REACH-Registrierungsnr.: 01-2119463881-32-XXXX

1314-13-2 CAS Nr.: EG Nr.: 215-222-5 EU Indexnr.: 030-013-00-7

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Anwendungen: Inhaltsstoff medizinischer Salbe (pharmaceutical grade), technical

grade z.B. in Beschichtungen

### 1.3. Angaben zum Bereitsteller des Datenblattes

Phi-Stone AG Firma:

Dorfstr. 2

24247 Mielkendorf

Germany

phi-stone.de

www. E-Mail: info@phi-stone.de

Telefon: +49- (0) 4347-73097-021 +49- (0) 4347-73097 99 Fax:

Auskunft gebender Bereich: Technical Manager Dr. Iris Hölken

iris.hoelken@phi-stone.de

#### 1.4. Notfallnummer

Giftinformationszentrale

Telefon: +49 (0) 551 - 19240 Göttingen

### 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffes/Gemisches

#### Einstufung nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [EU-GHS/CLP]

Aquatic acute 1; H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. M-Faktor = 1 Aquatic Chronic 1; H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. M-Faktor = 1

Diese Substanz ist in der EG-GHS-Verordnung, Anhang VI, Tabelle 3.1 gelistet.

Überarbeitet am: Erstellt am: Version: Seite: Sprache: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 1 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



### 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung nach Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Piktogramm:

\*

Signalwort: Achtung

**H-Sätze:** H 410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**P-Sätze:** P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter zuständiger Entsorgungsanlage zuführen.

2.3. Andere Gefahren

**Staub:** Kann bei Inhalation Reizungen der Atemwege hervorrufen.

Ergebnisse der PBT und vPvB

Beurteilung:

Diese Substanz/dieses Gemisch enthält keine Komponenten, die als persistent, bioakkumulativ oder toxisch (PBT), oder sehr persistent und sehr bioakkumulativ (vPvB) eingestuft sind in Konzentrationen

von 0.1% oder höher.

### 3. Zusammensetzung/Information zu Inhaltsstoffen

#### 3.1. Substanzen

**Chemical Charakterisierung:** OZn = ZnO

Zinkoxid, > 99 w.-%

 CAS-Nr.::
 314-13-2

 EG-Nr.:
 215-222-5

 Index Nr.:
 030-013-00-7

 RTECS-Nr.:
 ZH4810000

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 2 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Bei Inhalation: Bei Einatmen Person an die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich

beatmen. Arzt hinzuziehen.

Bei Hautkontakt: Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Arzt hinzuziehen.

Bei Augenkontakt: Augen 15 Minuten mit Wasser spülen. Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Bei

Reizungen Arzt hinzuziehen.

Bei Verschlucken: Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser

ausspülen. Arzt konsultieren.

#### 4.2. Wichtigste Symptome und Effekte, akut und verzögert

Umgang mit Produkt kann Staubentwicklung verursachen. Staub kann mechanische

Reizung von Augen, Haut, Nase und Rachenraum verursachen..

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Daten verfügbar.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

Geeignete Das Produkt selbst brennt nicht, Brand- und Explosionsschutzmaßnamen auf

**Löschmittel** brennbare Objekte in näherer Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere Gefahren, die von der Substanz/dem Gemisch ausgehen

keine

#### 5.3. Hinweise für die feuerwehr

Ggf. umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 3 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, persönliche Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Staubentwicklung vermeiden. Einatmen von Stäuben, Rauch, Nebel oder Gas vermeiden. Ausreichende Lüftung sicherstellen. Zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist. Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

### 6.3. Methoden und Materialien für die Reinigung und Rückhaltung

Mit Staubsauger aufnehmen und in geeigneten Behältern entsorgen. Staubbildung vermeiden. Alternativ Nassreinigung.

#### 6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Vorsichtsmaßnahmen für sichere Handhabung

Staubblidung vermeiden. Wenn Staubbildung nicht vermieden werden kann, ausreichende Lüftung sicherstellen. Angemessene Schutzausrüstung tragen.

Seite:

Seite 4 von 10

### 7.2. Bedingungen für sicheres Lagern und Unverträglichkeiten

Anforderungen and Behälter dicht verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort

**Lagerräume und -behälter:** aufbewahren. An einem kühlen Ort lagern.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht gemeinsam mit Säuren und Laugen, reduzierenden oder

oxidierenden Stoffen lagern.

### 7.3. Spezifische Enanwendungen

Keine Daten verfügbar.

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

### 8.2. Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende waschen.

### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei vorsichtiger Handhabung Atemschutz nicht notwendig.. Verwenden Sie Staubmasken

des Typs N95 (USA) oder P2 (EN 143), wenn Sie Schutz vor Staubbelastung wünschen. Verwenden Sie Atemschutzgeräte und Komponenten, die gemäß den entsprechenden behördlichen Standards wie NIOSH (USA) oder CEN(EU) geprüft und zugelassen sind. Mit Handschuhen handhaben, Handschuhen müssen vor Gebrauch überprüft werden.

**Hautschutz:** Mit Handschuhen handhaben. Handschuhe müssen vor Gebrauch überprüft werden.

Verwenden Sie die richtige Handschuhentfernungstechnik (ohne die Außenseite des Handschuhs zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden.

Kontaminierte Handschuhe nach Gebrauch gemäß den geltenden Gesetzen und guten

Laborpraktiken entsorgen. Hände waschen und trocknen. Die ausgewählten

Schutzhandschuhe müssen den Vorgaben der Verordnung (EU) 2016/425 und der daraus

abgeleiteten Norm EN 374 entsprechen.

Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Handschuhdicke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Getestetes: Dermatril® (KCL 740 / Aldrich Z677272, Größe M)

Spritzkontakt

Material: Nitrilkautschuk

Minimale Handschuhdicke: 0,11 mm

Durchbruchzeit: 480 min

Getestetes Material: Dermatril® (KCL 740 / Aldrich Z677272, Größe M)

Datenguelle: KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Telefon +49 (0)6659 87300, E-Mail

sales@kcl.de, Testmethode: EN374

Bei Verwendung in Lösung oder im Gemisch mit anderen Substanzen und unter Bedingungen, die von EN 374 abweichen, wenden Sie sich an den Lieferanten der CEzugelassenen Handschuhe. Diese Empfehlung ist nur eine Empfehlung und muss von einem Hygieniker und Sicherheitsbeauftragten bewertet werden, der mit der spezifischen Situation der voraussichtlichen Verwendung durch den Kunden vertraut ist. Es sollte nicht

als Genehmigung für ein bestimmtes Verwendungsszenario ausgelegt werden.

Augen-/Gesichtsschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Verwenden Sie einen Augenschutz, der gemäß den entsprechenden behördlichen Normen wie NIOSH (USA) oder EN 166 (EU)

zugelassen ist.

Körper- Wählen Sie den Körperschutz in Bezug auf seine Art, die Konzentration und Menge schutz: gefährlicher Stoffe und den spezifischen Arbeitsplatz. Die Art der Schutzausrüstung muss

entsprechend der Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am spezifischen

Arbeitsplatz ausgewählt werden.

Begrenzung Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 5 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



und Überwachung Produkt nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

der Umweltexposition:

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Information zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen: Zuckerwatte-artiger Feststoff

Farbe: weiß, in der Hitze: hellgelb

**Geruch:** geruchlos

Geruchsschwelle: Keine Daten verfügbar.

pH: Nicht anwendbar

Schmelz-/Gefrierpunkt: 1970 – 1975°C

Siedepunkt/-bereich: Nicht anwendbar

Flammpunkt: Nicht anwendbar

Verdampfungsrate: Keine Daten verfügbar

Entflammbarkeit (Feststoff, Gas): Nicht bestimmt

**Explosionsgrenzen:**Keine Daten verfügbar
Keine Daten verfügbar
Keine Daten verfügbar

Dichte: Nicht bestimmt

**Löslichkeit:** Löslich in anorganischen Säuren.

Löslichkeit in Wasser:Praktisch nicht löslich.Verteilungskoeffizient n-n-Nicht anwendbar

Octanol/Wasser:

Selbstentzündungstemperatur:Nicht anwendbarZersetzungstemperatur:Keine Daten verfügbarViskosität:Keine Daten verfügbar

**Explosive Eigenschaften:** Not explosive.

Oxidierende Eigenschaften: Keine Daten verfügbar

9.2. Weitere Sicherheitsinformationen

Keine Daten verfügbar

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar

10.2. Chemical Stabilität

Stabil unter empfohlenen Lagerbedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 6 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine Daten verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Stark oxidierende Stoffe.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Daten verfügbar

Thermische Zersetzung: Bildung von Zink/Zinkoxiden möglich.

11. Toxikologische Informationen

11.1. Informationen zu toxikologischen Effekten

Akute Toxizität:

LD 50 Ratte, oral: > 7.950 mg/kgLC 50 Ratte, inhalativ:  $> 2.500 \text{ mg/m}^3$ 

Toxikologische Wirkungen:

Hautkorrosion/-irritation:: Haut - Kaninchen

Ergebnis: Leichte Hautreizung – 24 h

Schwere Augenschäden/-reizung: Augen - Kaninchen

Ergebnis: Leichte Augenreizung - 24 h

Augen – Kaninchen

Keine Daten verfügbar...

Ergebnis: Leichte Augenreizung - 24 h

Sensibilisierung der Atemwege/der

Haut: Keimzellmutagenität:

Hamster

Embryo

Unvorhergesehene DNA-Synthese

Hamster Embryo

Morphologische Transformation.

Hamster Embryo

Schwesterchromatidaustausch

Meerschweinchen

Unvorhergesehene DNA-Synthese

Kanzerogenität: IARC: Kein Bestandteil dieses Produkts, der in Konzentrationen

größer oder gleich 0,1% vorhanden ist, wird von IARC als wahrscheinliches, mögliches oder bestätigtes menschliches

Karzinogen identifiziert. Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

(einmalige Exposition):

Reproduktionstoxizität:

Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederkehrende Exposition):

Keine Daten verfügbar.

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 7 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



Aspirationsgefahr

Keine Daten verfügbar.

#### Zusätzliche Informationen

RTECS: ZH4810000

Zinkoxidstaub oder –dämpfe können die Atemwege reizen. Längerer Hautkontakt kann zu einer schweren Dermatitis führen, die als Oxidpocken bezeichnet wird. Ein hoher Staub oder Rauchgehalt kann zu metallischem Geschmack, starkem Durst, Husten, Müdigkeit, Schwäche, Muskelschmerzen und Übelkeit, gefolgt von Fieber und Schüttelfrost, führen. Schwere Überexposition kann zu Bronchitis oder Lungenentzündung mit bläulichem Hautton führen. Längere oder wiederholte Exposition kann Folgendes verursachen: Reversible Anomalien der Leberenzyme, Durchfall. Nach unserem Kenntnisstand wurden die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht gründlich untersucht.

### 12. Ökologische Information

#### 12.1. Toxizität

Fischtoxizität: LC50 - Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) - 1,1 mg/l - 96,0

h

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren:

EC50 - Daphnia magna (Wasserfloh) - 0,098 mg/l - 48 h EC50 - Daphnia magna (Wasserfloh) - > 1.000 mg/l - 48 h

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar.

#### 12.3. Bioakkumulationspotential

Keine Daten verfügbar.

#### 12.4. Bodenbeweglichkeit

Keine Daten verfügbar.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die als persistent, bioakkumulativ und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulativ (vPvB) gelten in Konzentrationen von 0,1% oder höher.

### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Methoden der Abfallbehandlung

### Produkt

Restmengen und nicht wieder verwertbare Lösungen einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen. Das Material mit einem brennbaren Lösungsmittel auflösen oder auflösen und in einer chemischen Verbrennungsanlage mit Nachbrenner

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 8 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



und Abluftwäsche verbrennen. Abfallmaterial muss in Übereinstimmung mit der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie anderen nationalen und lokalen Vorschriften entsorgt werden. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Kein Mischen mit anderen Abfällen. Nicht gereinigte Behälter wie das Produkt behandeln.

#### **Kontaminierte Gebinde**

Wie Produkt behandeln.

### 14. Transportinformationen

#### 14.1. UN-Nummer

ADR/RID: 3077 IMDG: 3077 IATA: 3077

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Zinkoxid) ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Zinkoxid)

IATA: Umweltgefährdender Stoff, fest, n.a.g. (Zinkoxid)

### 14.3. Transportgefahrenklasse(n)

**ADR/RID:** 9 **IMDG:** 9-**IATA:** 9

#### 14.4. Verpackungsgruppe

ADR/RID: |||
IMDG: |||
IATA: |||

### 14.5. Umweltgefahren

ADR/RID: ja IMDG Marine pollutant: ja IATA:

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Weitere EHS-Kennzeichnung erforderlich (ADR 2.2.9.1.10, IMDG-Code 2.10.3) für Einzelverpackungen und Kombinationsverpackungen mit Innenverpackungen mit Gefahrgut >5 L für Flüssigkeiten oder > 5 kg für Feststoffe.

Gording day of Erdin Francis greaters and address of the real francis

### 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite: 29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 9 von 10

Nach Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) und Verordnung (EU) Nr. 2015/830

# **Zinkoxid**



### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

#### 16. Andere Informationen

### 16.1. Volltext der Gefahrenhinweise Abschnitt 2 und 3

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### 16.2. Weitere Informationen

Versionsnummer Änderungsgrund Änderungsdatum 1.0 Ersterstellung 29.03.2019 1.1 Änderung REACH-Nr. 06.07.2020

### 16.3. Auskunft gebender Bereich

Ansprechpartner: siehe Abschnitt 1: Auskunft gebender Bereich

Die oben genannten Informationen werden als richtig erachtet, sie erheben jedoch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und dienen nur als Richtlinie. Die Informationen in diesem Dokument basieren auf dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und gelten für das Produkt im Hinblick auf angemessene Sicherheitsvorkehrungen. Es gibt keine Garantie für die Eigenschaften des Produkts. Die Phi-Stone AG haftet nicht für Schäden, die durch die Handhabung oder den Kontakt mit dem oben genannten Produkt entstehen.

Erstellt am: Überarbeitet am: Version: Sprache: Seite:

29.03.2019 06.07.2020 1.1 Deutsch Seite 10 von 10